

**Pfarrirat**  
**St. Nikomedes Steinfurt**



Tel. 02552 63920 oder 02551 9196520

[stnikomedes-steinfurt@bistum-muenster.de](mailto:stnikomedes-steinfurt@bistum-muenster.de)

[www.katholisch-in-steinfurt.de](http://www.katholisch-in-steinfurt.de)

Ergebnisprotokoll	<b>Pfarriratssitzung</b>		
Tagungsdaten:	Ort: Nepomuk-Forum Burgsteinfurt	Datum: 20.01.2016	Uhrzeit: 20.00 Uhr bis 21:50 Uhr
Teilnehmerinnen und Teilnehmer:	Mechthild Upmann, Myriam Sikora, Anne Kleine-Berkenbusch, Gabriele Ludwigs, Torsten Oster, Anke Borgmann, Christa Haverkock, Daniela Overkamp, Markus Dördelmann, Elisabeth Bussmann, Magdalena Lehmenkühler, Yvonne Brüggemann, Jürgen Gröninger (Vertreter Kirchenvorstand), Gerhard Fliß Entschuldigt: Ralf Uhlenbrock, Stefan Brake, Andrea Spieker-Kreft, Evelyn Dirks		
Protokoll wurde geführt von:	Anne Kleine-Berkenbusch		
Tagesordnung:	<ol style="list-style-type: none"> <li>1) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung</li> <li>2) Öffentlichkeitsarbeit/Pressearbeit unserer Pfarrei</li> <li>3) Kultur der Wertschätzung</li> <li>4) Sternsingeraktion</li> <li>5) Zuständigkeitsbereiche der Seelsorger</li> <li>6) Reflexion des Neujahrsempfangs</li> <li>7) Neues aus der Pfarrei</li> <li>8) Einkehrtag für Gremien</li> <li>9) Verschiedenes</li> </ol>		
Unsere Ergebnisse:	<p>Zu 1) Zum Protokoll der Sitzung vom 8.12.2015 wird Folgendes beschlossen: Die Informationen unter Punkt 6 sind nicht für die Öffentlichkeit gedacht; sie werden ersetzt durch die Formulierung: Der Pfarrerrat hat sich Zeit genommen für eine ausführliche Reflektion. Damit wird das Protokoll der letzten Sitzung genehmigt. Zum Protokoll vom 22.09.15: Die bisher nicht erfolgte Veröffentlichung wird von Mechthild Upmann begründet. Nach Umformulierung eines Satzes unter Punkt 6 kann das Protokoll nunmehr veröffentlicht werden.</p>		
	<p>Zu 2) Jürgen Gröninger stellt das von der hierfür gebildeten Gruppe ausgearbeitete Arbeitspapier vor. Grundlage dieses Papieres war das Ergebnis der Klausurtagung 2015. Die Ausführungen finden die Zustimmung des Pfarrirates. Es soll jetzt im Verwaltungsrat besprochen werden , ob eine Möglichkeit besteht, eine entsprechende Stelle zu schaffen und zu besetzen.</p>		
	<p>Zu 3) Wertschätzung: Der Mitglieder des Pfarrirates sind sich einig, dass es schwierig ist, ehrenamtliche Arbeit in passender Form durch die Pfarrei wertzuschätzen. Die früheren Feste nur für Ehrenamtliche hätten sich als wenig sinnvoll herausgestellt. Das Patronatsfest St. Nikomedes soll deswegen so wie im letzten Jahr als Fest für alle Pfarreimitglieder gefeiert werden. Begrüßungskultur für neu Zugezogene und für Asylbewerber in</p>		

	<p>unserer Gemeinde: Magdalena Lehmenkühler berichtet, dass in einer anderen Gemeinde Willkommenskarten an neue Gemeindemitglieder verschickt würden. Diese enthielten auch die Möglichkeit, einen Besuchswunsch anzugeben. Magdalena wird versuchen, eine solche Karte zu bekommen. Der Vorstand wird diesen Punkt weiter verfolgen.</p> <p>Zu 4) Die Sternsingeraktion ist in beiden Ortsteilen durchgeführt worden, die Beteiligung von Kindern war eher mäßig.</p> <p>Es wurde darauf verwiesen, dass es in Burgsteinfurt Verwirrung darüber gegeben habe, für welche Aktion das in der Gemeinde gesammelte Geld verwandt werde. Die Aktionsflyer der Zentrale aus Aachen zeigten Bilder aus Bolivien, gesammelt worden sei dann aber für die Suppenküche in Moldawien.</p> <p>Markus Dördelmann ist sehr verärgert über die seit Jahren immer wiederkehrende Diskussion und Unterstellung, er lasse eigenmächtig nur noch für Moldawien sammeln. Er stellt Folgendes klar: Das in Aachen ansässige Kindermissionswerk der katholischen Kirche „Die Sternsinger“ unterstütze viele Hilfsprojekte für Kinder. Zu denen gehöre auch die Suppenküche in Moldawien. Jedes Jahr gebe es ein Projekt, das besonders herausgestellt werde, es sei aber nicht das einzige, für das gesammelt werde, sondern ein Beispiel aus dem Portfolio der Projekte, die gefördert würden.</p> <p>Vor einigen Jahren sei in der Gemeinde St.Nepomuk festgelegt worden, das gesammelte Geld der Sternsingeraktion in Burgsteinfurt über das Kindermissionswerk zweckgebunden für die Suppenküche zu sammeln. Von Aachen aus gebe es dann für das Projekt noch eine zusätzliche finanzielle Unterstützung. So zu verfahren, sei in jeder Gemeinde möglich - z.B. werde in Borghorst seit einigen Jahren für Kinderprojekte in Jagdalpur/Indien gesammelt.</p> <p>Um Differenzen zu bereinigen, will Markus Dördelmann ein klärendes Gespräch mit dem Sternsingerteam aus Burgsteinfurt führen. Auch Jürgen Gröninger bietet sich für ein klärendes Gespräch an.</p> <p>Festgelegt wird die Wiedervorlage für den Pfarreirat im September mit folgenden Punkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entscheidung, wofür 2017 gesammelt wird, und frühzeitige Bekanntgabe (Homepage, Publikandum, Presse),</li> <li>- Überlegung, wie für die Aktion Kinder, ggf. auch Erwachsene („Einsatzgruppe“) gewonnen werden können,</li> <li>- Überlegung, ob Listen für Besuchswünsche von Gemeindemitgliedern ausgelegt werden sollen.</li> </ul>
	<p>Zu 5) Da die Zuständigkeiten der Seelsorger nicht klar definiert sind, gibt es häufig die Frage: Was macht eigentlich wer? Markus Dördelmann erklärt, es gebe oft Überschneidungen oder keine eindeutigen Zuordnungen für bestimmte Gruppen/Aufgabenfelder. Das Seelsorgeteam wird nochmal überlegen, wie hier für mehr Transparenz gesorgt werden kann.</p>

	<p>Zu 6) Der Neujahrsempfang im Nepomukforum war eine leichte, sehr kurzweilige Veranstaltung mit angenehmen Reden. Der Kinderchor „Ohrwurm“ zum Abschluss war toll. Es war eine gelungene Veranstaltung, leider haben die Borghorster Gemeindemitglieder die Einladung noch nicht so angenommen. Der Termin für das nächste Jahr soll frühzeitig allen bekannt gegeben werden und es soll noch mal darauf hingewiesen werden, dass der Empfang für die ganze Pfarrei gedacht ist.</p>
Unsere Ergebnisse:	<p>Zu 7) Auf folgende Neuigkeiten wird hingewiesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ökumenische Reise zu den Stätten der Reformation nach Eisenach, Erfurt und Wittenberg vom 10. bis 14. Oktober 2016,</li> <li>- 3.07.2016 Wallfahrt unserer Pfarrei nach Eggerodde, dort Gottesdienst um 11.30 h,</li> <li>- Liturgieausschuss: erstes Treffen am 8.3.2016, 18.00-19.30 h im Pfarrhaus in Borghorst, Einladung folgt.</li> <li>- 2017 soll es in der Fastenzeit eine Fahrt nach Israel für Erwachsene geben.</li> <li>- 23.09.-25.09.2016: Gemeindeferien in Xanten, Infos und Einladung folgen;</li> <li>- 24.02.2016: Herr Sebastian Reiman vom Generalvikariat Münster kommt in die nächste Sitzung, um mit uns letzte Fragen zum Pastoralplan zu klären; vom KV kommen einige Mitglieder dazu; es wird um eine gute Vorbereitung gebeten; Markus Dördelmann schickt den endgültigen Wortlaut des Plans noch einmal an alle.</li> <li>- Matthias Vollmer soll wieder die Klausurtagung moderieren.</li> <li>- Haus Loretto wird am Samstag, den 23.01.2016, offiziell eingeweiht.</li> <li>- Ablauf der Visitation des Weihbischofs: <ul style="list-style-type: none"> <li>14.04.2016 Treffen mit allen Seelsorgern der Gemeinde, 19.00 h Gottesdienst in der St. Marienkirche, anschließend Gespräch zur Stellung der Marienkirche;</li> <li>03.05.2016 Besuch des Marienhospitals, 19.00 h Gottesdienst in St. Nepomuk, anschließend Gespräch mit den Gremien der Gemeinde.</li> </ul> </li> <li>- Die Jugendarbeit in der Gemeinde soll neu überdacht und mehr von den Seelsorgern unterstützt werden, Markus Dördelmann, Pater Theo und Kaplan Savarimuthu werden dies übernehmen.</li> </ul>
	<p>Zu 8) Ein Einkehrtag soll entweder am 29.10. oder 12.11.2016 nach Möglichkeit im Haus Loretto von ca. 9.00 -16.00 h stattfinden, Stefan Jürgens wird von Anne Kleine-Berkenbusch zu diesen Terminen angefragt.</p>
	<p>Zu 9) Der Besuch von einigen Mitgliedern aus dem Pfarreirat am 23.12.2015 im Krankenhaus war sehr positiv, die zwischenmenschliche Wertschätzung der Pfarrei hat die Mitarbeiter sehr gefreut.</p>
Nächste Sitzung:	<p>Mittwoch, 24.02.2016 um 20.00 Uhr (Familienbildungsstätte), Besprechung des Pastoralplans, Einladung folgt</p>